

[interior | fashion]

more than | furniture

3|2018

Nathalie Pagels: „Jeder hat gute Farbigkeit verdient“





Category Manager Wilfried Antlinger, der über viele Jahre die Geschicke der Branchenleitmesse **Casa** sowie der **Belétage** in Salzburg erfolgreich geleitet hat, wird sich im Juni 2019 in den Ruhestand verabschieden. Er gibt bis dahin sukzessive das Staffelholz an seine **Reed Exhibitions**-Kollegin **Clara Wiltschke** weiter, die das Thema als Category Managerin im kommenden Jahr übernimmt. Foto: Casa



Anne Ebbesen, die seit 2011 für den dänischen Textilverlag **Kvadrat** als Design Manager Retail tätig ist, – hat die Position Design Director und Head of Design Consumers übernommen. In dieser Funktion wurde sie gemeinsam mit dem belgischen Architekten und Designer **Vincent van Duysen** zur neuen kreativen Leitung für die Produktentwicklung der deutschen Traditionsmarke **Sahco** ernannt. Van Duysen wird als Art Director kreativ beraten und einen Teil der Kollektion in enger Zusammenarbeit mit Ebbesen und dem Sahco-Design-Team gestalten. Fotos: Kvadrat



Am 1. Mai übernahm **Susanne Schlimgen** die Leitung des **Tendence**-Teams. Sie vertritt die bisherige Leiterin Bettina Bär während ihrer Elternzeit. Schlimgen ist bereits seit 2002 in unterschiedlichen Positionen bei der **Messe Frankfurt** beschäftigt. Foto: Tendence



Dirk van Lier, derzeit Marketing Director beim niederländischen Fliesenhersteller **Royal Mosa**, übernimmt zum 1. Juli die Verantwortung für den Vertrieb in Deutschland. Ziel ist es, die Positionierung der Marke Mosa im deutschen Markt weiter zu stärken. Sein Verantwortungsbereich umfasst alle Produktbereiche inklusive der Lösungen für Fassaden. In seiner neuen Funktion berichtet Dirk van Lier direkt an Hennie Muller, Chief Commercial Officer bei Royal Mosa. Foto: Mosa

Konsequente Fokussierung

Bereits seit über 20 Jahren setzen Olaf Kitzig und sein interdisziplinäres Team von Kitzig Interior Design weltweit erfolgreich Architektur- und Innenarchitekturprojekte in den Bereichen Hotellerie, Gastronomie sowie Office und Retail um. 2017 erfuhr das Innenarchitekturbüro eine Neustrukturierung. Die bis dato intern agierenden Kompetenzen Grafik und Produktmanagement wurden unter der Management Holding Kitzig Design Studios zu eigenständigen Unternehmen formiert. Ziel der Neuausrichtung ist die konsequente Fokussierung auf die Anforderungen der Kunden. Kitzig Identities steht für Kommunikations- und Grafikdesign und bildet die Schnittstelle zwischen Architektur und Brand Architecture. Bei Kitzig Details dreht sich alles um Interior Styling und Corporate Equipment. Kitzig Interior Design ist und bleibt das Herzstück der Kitzig Design Studios. Mit der Neustrukturierung ging auch eine räumliche Expansion einher. Dazu hat das Unternehmen eine denkmalgeschützte Stadtvilla aus dem 19. Jahrhundert in Lippstadt umgebaut. Historische Ele-

mente wie Deckenstück, Türportale, Fliesen, Treppenhäuser und Geländer wurden mit Bedacht restauriert. Dabei wurde der Charme der historischen Räumlichkeiten mit modernen Aspekten einer minimalistischen Gestaltung in die Gegenwart geholt (Foto). „Die Vielfalt und Flexibilität der modernen Arbeitswelt erfordert nicht nur anpassungsfähige und kreative Mitarbeiter, sondern auch kreative und stimulierende Arbeitsräume“, weiß Olaf Kitzig, Gründer und geschäftsführender Gesellschafter der Kitzig Design Studios. Foto: Kitzig Design | www.kitzig-design-studios.com



NWW-Kollektion – Vertrieb wird fortgesetzt

Die Kapo Möbelwerkstätten GmbH schließt im Rahmen des Sanierungsverfahrens den Teilbetrieb Produktion Möbel. Betroffen sind 78 Beschäftigte. Der profitable Teilbetrieb Produktion Polstermöbel wird weitergeführt. Damit soll die Basis für weitere Restrukturierungsmaßnahmen geschaffen werden. Geplant ist weiterhin, die gesamte Kollektion der Marke „Neue Wiener Werkstätte“ mit Möbeln und Polstermöbeln am nationalen und internationalen Markt zu vertreiben. Die Möbel der Kollektion werden wie die Polstermöbel auch in Zukunft in handwerklicher Perfektion ausschließlich in der Region gefertigt. Aktuell laufen Gespräche mit Kooperationspartnern. Ziel des im Jahr 1927 gegründeten Traditionsunternehmens ist es, die

Arbeitsplätze und Wertschöpfung in der Region langfristig abzusichern. Die Kollektion der Neue Wiener Werkstätte trägt die Handschrift namhafter Designer wie Hans Hopfer, Thomas Feichtner, Annette Hinterwirth, Karim Rashid oder Wolfgang Joop. Die auf Kundenwunsch individuell gefertigten Produkte werden über ein internationales Handelsnetz aus Fachhandelspartnern, Interior Designern und Architekten vertrieben. Weiterhin wird der Multi-Channel-Vertrieb mit dem Ziel, die gesamte Kollektion Kunden online zum Kauf anzubieten, ausgebaut. Die Abwicklung der Bestellung von Möbeln und Polstermöbeln über das Netz an Fachhandelspartner garantiert den Kunden maximale Flexibilität, Beratung und Service. www.nww.at

Anzeige

Meet the who's who of upholstery, window and wall covering producers. Discover surface pattern designers that make a difference.

MOOD + indigo
MEET ONLY ORIGINAL DESIGNS CREATIVE TEXTILE & SURFACE DESIGN SHOW

SEPTEMBER
11 - 12 - 13
2018
**TOUR & TAXIS
BRUSSELS**

moodbrussels.com
#moodbxt
indigobrussels.com
#indigobxt

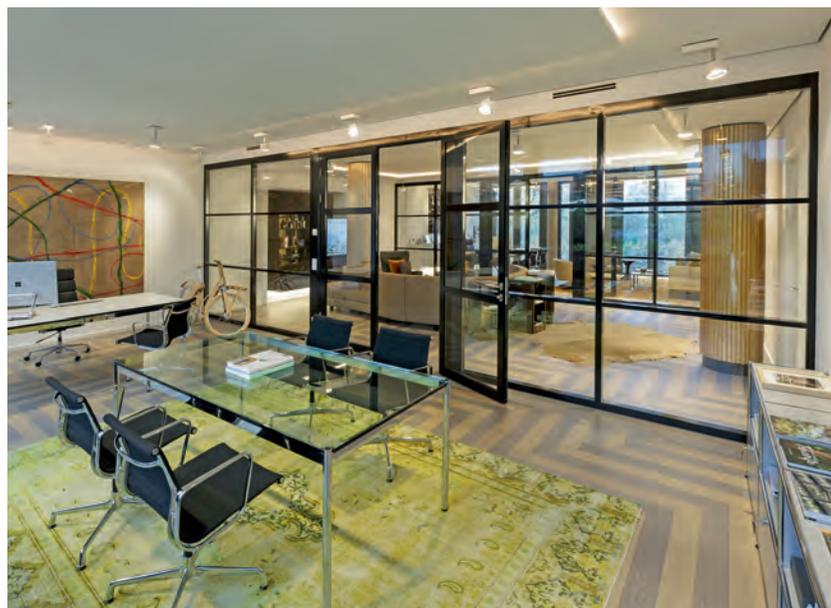


A dedicated textile trend blog by Niek De Prest.
Surf the NEXT WAVE!
moodbrussels.com/en/blog

Exklusiv und individuell

„Anders. Aus Prinzip.“, lautet das Motto des Konzepts, das die Kitzig Design Studios für die Geschäftsführerbüros der 12.18 Investment Management GmbH entwickelt und umgesetzt haben. Geprägt sind die Räume durch große Glasflächen, die ihnen einen offenen und freien Charakter verleihen. Dieser sollte sich ebenso in der Innenarchitektur widerspiegeln wie eine offene Kommunikation, die in den Büros großgeschrieben wird. Je nach den individuellen Anforderungen wurden in den beiden Büros diverse Arbeitsbereiche geschaffen, die sowohl ein formelles als auch ein informelles Arbeiten ermöglichen. So lag der Fokus im linken Flügel eher auf formellen Besprechungen mit ausreichend Platz für das Präsentieren von Unterlagen. Im rechten Flügel war ein Austausch in lockerer Atmosphäre relevanter. Verbunden sind die beiden Chef-

büros durch einen großzügigen Lounge-Bereich. Dieser sollte in das Konzept eingebunden und gemütlich gestaltet werden, so dass in ungezwungener Atmosphäre kurze Besprechungen stattfinden können. Hier entschieden sich die Planer für eine Individualanfertigung eines Ledersofas, so dass die Raumsituation optimal ausgenutzt werden kann. Die durch das Sofa umbaute Säule wurde ebenso elegant verkleidet und damit ein Teil des Interieurs. Dieses sollte, bedingt durch den beruflichen Hintergrund der beiden Geschäftsführer als Immobilienprojektentwickler im High-End-Bereich, grundsätzlich eine gewisse Exklusivität und Individualität ausstrahlen. Letzteres wird durch persönliche Kunstwerke und dekorative Elemente, die die Interessen und Leidenschaften der beiden Charaktere zum Ausdruck bringen, erreicht.



Die beiden Geschäftsführerbüros sind durch einen Lounge-Bereich verbunden, der in das gesamte Bürokonzept integriert wurde. Fotos: Kitzig Interior Studios | www.kitzig.com



[www]

Weitere Meldungen finden Sie auf unserer Website www.interiorfashion.de

Wirksam im kleinen Raum

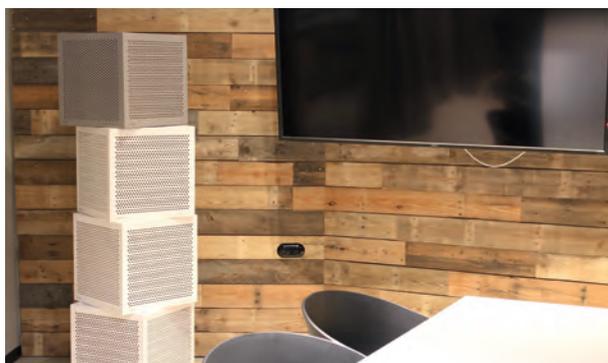
Mit „nonoiz acoustic elements“ bietet IP Adelt Schallschutz-Lösungen für kleine bis mittelgroße Büroräume, die ohne baulichen Aufwand nachgerüstet werden können. Die Akustikelemente, die mit einem patentierten Akustikvlies und der speziell darauf abgestimmten Lochgröße

für Schallabsorption sorgen, können ganz einfach selbst installiert werden.

Außerdem sind die „nonoiz acoustic elements“ individuell gestaltbar, kostengünstig und dank ihrer hochwertigen Oberfläche besonders widerstandsfähig und pflegeleicht.

Die „nonoiz acoustic elements“ sind als praktische Ordner, als stylische Würfel oder platzsparende Wanddekoration erhältlich.

Foto: IP Adelt | www.nonoiz.de | www.adelt-ideen.de



Komfortabel und elegant

Der neue „Selleo Edge“ erweitert die Produktfamilie „Selleo“ aus dem Hause Köhl um einen eleganten und komfortablen Bürodrehstuhl. Die markanten Neuheiten beim „Selleo Edge“ sind die hohe Rückenlehne und das neue Fußkreuzkonzept. Damit liefert das Unternehmen eine Lösung für größere Menschen, die durch den langen, geraden Sitzrücken eine optimale Abstützung und damit einen höheren Sitzkomfort genießen können. Die elegante Optik wird durch Zusatzausstattungen und Funktionen wie der Köhl-Bandscheiben-Stütze (KBS) ergänzt. Diese ist zentral an der Rückenlehne platziert und bietet dem Nutzer eine spürbare Entlastung der Wirbelsäule. Wie alle Produkte des Unternehmens ist auch der neue „Selleo Edge“ aus hochwertigen, schadstofffreien Materialien in nachhaltigen, umweltschonenden Verfahren produziert.



Besonderen Komfort, auch für größere Menschen, bietet der neue „Selleo Edge“ aus dem Hause Köhl. Foto: Köhl | www.koehl.de